Rocathaan Hotspray PA **690-AL**

Beschreibung und Anwendung

Rocathaan Hotspray PA 690-AL ist eine schnellhärtende, aliphatische Hotspray-Beschichtung auf Basis von reinem Polyurea. Sie kann auf Untergründen wie Beton, Metall und Holz aufgetragen werden. Aufgrund der schnellen Aushärtung kann nahezu jede Form beschichtet werden.

Kann als Liner für viele Anwendungen verwendet werden, bei denen Licht- und Farbstabilität erforderlich ist, ohne dass eine Deckschicht verwendet wird. Typische Beispiele für Anwendungen sind:

- Fassaden
- Mauern
- Fußböden
- Aquarien

Artikelnummer und Verpackung

19690-20	im Set zu 39,75 kg (bereits in Farbe)
19690-200	im Set zu 450 kg (bereits in Farbe)

Eigenschaften

- Gute thermische Stabilität
- Flexibel bei niedrigen Temperaturen
- Hohe chemische Beständigkeit
- Keine giftigen Dämpfe

Bruchdehnung	± 40% (DIN 53504)
Zugfestigkeit	± 20 MPa (Din 53504)
Shore-Härte	D75 ± 5 (Din 53505, ASTM D2240)
Abriebfestigkeit nach Taber	16 mg 1000 rot., 1000 g Last, CS18
MU-wert	1000

Eigenschaften des Flüssigprodukts

Farbe	Ral 7035 *Andere Farben sind projektbasiert und auf Anfrage erhältlich.*
Dichte	1,13 kg/l gemischtes Produkt
Feststoffgehalt	100%
Flammpunkt	>200 ºC
Haltbarkeit	Bei kühler Lagerung in ungeöffneter Verpackung und vor Frost geschützt bis mindestens 12 Monate nach Herstellungsdatum verwendbar.

Verarbeitungshinweis

Wird mit einem Mehrkomponenten-Hochdruckgerät (Hotspray) mithilfe einer geeigneten Spritzpistole verarbeitet. Dieses Gerät muss auf das zu verspritzende Produkt abgestimmt sein und ausreichend Druck sowie eine ausreichend hohe Temperatur bereitstellen können. Die Spritzwerte haben einen großen Einfluss auf die Reaktionszeit, die Aushärtung und die Handhabung.

Reaktionszeit	Ca. 10 Sekunden
Klebfrei und Handlung	2 Minuten
Spritztemperatur	70 – 85 ºC
Schlauchtemperatur	70 – 75 ºC
Spritzdruck	*Je nach Pistolentyp und Mischkammer.* - Fusion CS Pistole 130 – 140 bar - Fusion AP Pistole 150 – 180 bar
Verbrauch	1,13 kg/m²/mm *Von 400 Mikron mit Flachdüse. Die verwendete Schichtdicke bestimmt u. a. die Endeigenschaften und muss auf den Nutzungszweck abgestimmt werden.*
Mischverhältnis	1:1 im Volumen
Für die nächsten Schichten*	Mit dem gleichen Produkt: 0 - 24 Stunden Lösemittelfrei: min. 3 - 24 Stunden Lösemittelhaltig: 24 - 36 Stunden *Bei höheren Temperaturen kann die Offenzeit sich verringern. Bei Überschreitung ist die vorhandene Schicht aufzurauen und eine geeignete Grundierung aufzutragen.*
Chemikalienresistenz*	Nach 7 x 24 Stunden Jedes Prokol Produkt hat unterschiedliche Resistenzen gegenüber verschiedener Chemikalien. Chemische Konzentrationen sind komplex, wobei diese Komplexität je nach Umgebung zunehmen kann. Ziehen Sie für spezifische Empfehlungen die technische Beratung von Prokol hinzu.
Mechanische Resistenz*	Nach 2 x 24 Stunden
Verdünnung	Nicht erlaubt
Reinigungsmittel	Roca Cleaner N6500-P (Für Werkzeuge)
Spülmittel	Roca Cleaner TC-N

* *Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.*
** *Bei 1 kg und 20 ºC Produkt.*

PROKOL
Tel. +31 (0)85 78 200 20 • Fax. +31 (0)85 78 200 21
www.prokol.com • info@prokol.com

Flüssigkunststoffe für eine nachhaltige Zukunft

Rocathaan Hotspray PA **690-AL**

Mischanleitung

Die Temperatur des Materials in den Fässern muss vor der Verwendung mindestens 15 °C und höchstens 35 °C betragen.

Wenn die Materialien zu kalt sind, können sie über die Rücklaufleitungen der Pumpe vorgewärmt werden.

Achtung! Beginnen Sie mit intensivem Rühren der A-Komponente (Basis) für mindestens 20 Minuten, bevor das Material um die Erhitzer gepumpt wird. Verwenden Sie einen Twistork-Helix-Mixer, um eine homogene Mischung zu erhalten.

Die Mischzeit hängt von der Größe des Behälters ab. Bei 200-Liter-Fässern ist eine 45-minütige intensive Durchmischung vor der ersten Verwendung oder nach einer längeren Lagerzeit zu beachten. Danach jedes Mal vor Gebrauch kurz mechanisch gut umrühren.

Nicht homogen gemischte Produkte führen zu abweichenden Eigenschaften des Endergebnisses

Anmerkung zur Anwendung

De Reaktion des Produkts ist auch abhängig von der Temperatur der Oberfläche. Wenn eine dickere Schicht benötigt wird, raten wir Ihnen ahn Mehrere dünne Schichten ahn zu bringen. Die Reaktionswärme in die Oberfläche macht es möglich mehrere Schichten Nachfolge ahn zu bringen.

Atmen Sie den Spritznebel nicht ein. Tragen Sie während der Spritzarbeiten ein geeignetes Atemschutzgerät.

Oberfläche und Bedingungen

Die Oberfläche muss ausreichend druckfest sein mit mindestens 25 MPa und über eine minimale Haftkraft von 1,5 MPa für normal genutzte Böden und 2 MPa für stark belastete Böden.

Der Untergrund muss trocken, sauber und fettfrei sein. Außerdem muss er durch Sandstrahlen, Kugelstrahlen oder Hochdruckwasserstrahlen von losen Teilen befreit werden. Damit wird die gesamte Oberflächenhaut entfernt.

Konkrete Oberflächen müssen mindestens 28 Tage alt sein. Dichte und monolithische Böden staubarm anstrahlen und sorgfältig von Staub befreien. Zementhaut und Betonreste durch Schleifen, Strahlen oder Schleifen entfernen.

Glatte und dichte Untergründe (z.B. Beton) sollten durch (staubfreies) Strahlen aufgerauht werden. Verunreinigte Untergründe durch Flammstrahlen vorbereiten. Nach dem Schleifen den Untergrund sorgfältig mit einem Industriestaubsauger absaugen. Beachten Sie, dass das Schleifen zu einer Porenverfüllung führen kann, was eine verminderte Haftung zur Folge haben kann.

Feuchtigkeitsgehalt des Oberfläche

- Zementgebunden : < 4% (Massenanteile)
- Gipsgebunden : < 0,5% (Massenanteile)

Es gibt Untergründe der verschiedensten Art. Manche erfordern eine eigene Vorbehandlung. Wenden Sie sich daher im Zweifelsfall immer an Ihren Lieferanten.

Ziehen Sie für ausführliche Informationen über die Vorbehandlung der Oberfläche das Informationsblatt „Vorbehandlung von Oberflächen" zurate.

Wichtig

Projekte und Anwendungen können sehr unterschiedlich sein. Sollten Sie Zweifel über eine bestimmte Anwendung, die Materialwahl oder die Vorbereitung die Oberfläche haben, dann wenden Sie sich bitte an Ihren Lieferanten.

Alle technischen Daten in diesem technischen Informationsblatt basieren auf Labortests. Die Daten können sich je nach den Bedingungen ändern.

Rechtsmitteilung

Die Informationen und vor allem die Empfehlungen in Bezug auf die Anwendung und den endgültigen Verwendungszweck von Prokol-Produkten werden nach bestem Wissen und Gewissen aufgrund des aktuellen Wissensstands und den aktuellen Erfahrungen von Prokol mit Produkten, die auf die richtige Weise gelagert, behandelt und unter normalen Bedingungen angewandt wurden, zur Verfügung gestellt.

In der Praxis gibt es Unterschiede hinsichtlich Material, Unterschichten und tatsächlichen Bedingungen vor Ort, sodass keine Garantie in Bezug auf die Umsetzbarkeit oder Eignung für einen bestimmten Zweck und auch keinerlei aus irgendeiner rechtlichen Beziehung hervorgehenden Haftung von diesen Informationen oder von anderen schriftlichen Empfehlungen oder sonstigen erteilten Ratschlägen abgeleitet werden können. Die Eigentumsrechte von Dritten müssen respektiert werden.

Prokol garantiert, dass die Produkte frei von Produktionsfehlern sind. Mehrkomponentenprodukte bilden erst nach dem Mischen und Verarbeiten das Endprodukt. Bei richtiger Mischung und Verarbeitung

* *Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.*
** *Bei 1 kg und 20 ºC Produkt.*

PROKOL

Tel. +31 (0)85 78 200 20 • Fax. +31 (0)85 78 200 21
www.prokol.com • info@prokol.com

Flüssigkunststoffe für eine nachhaltige Zukunft

entspricht das Produkt den angegebenen Spezifikationen. Prokol räumt nur bei einer richtigen Verarbeitung und Oberflächenvorbehandlung eine Gewährleistung für das Produkt ein.

Alle Bestellungen werden unter Anwendung der aktuellen Verkaufs- und Lieferbedingungen angenommen. Der Anwender muss stets die aktuellste Version des Produktsicherheitsdatenblattes und des Produktinformationsblattes für das jeweilige Produkt zurate ziehen.

Ein Exemplar der aktuellsten Version wird Ihnen auf Wunsch zugesandt und steht unter www.prokol.com zur Verfügung.

Mit dem Erscheinen dieses Blattes verlieren alle früheren Informationsblätter über dieses Produkt ihre Gültigkeit.

* *Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.*
** *Bei 1 kg und 20 ºC Produkt.*

PROKOL

Tel. +31 (0)85 78 200 20 • Fax. +31 (0)85 78 200 21
www.prokol.com • info@prokol.com

Flüssigkunststoffe für eine nachhaltige Zukunft